

GEMEINDEVERSAMMLUNG TRAKTANDUM 1

VORANSCHLAG 2015

- **FESTSETZUNG GEMEINDESTEUERANLAGE UND LIEGENSCHAFTSSTEUERANLAGE**
- **GENEHMIGUNG DES VORANSCHLAGES 2015**
- **KENNTNISNAHME DES FINANZ- UND INVESTITIONSPLANES 2014- 2019**

Voranschlag 2015 - kurz und bündig

- Der Voranschlag 2015 weist einen **Aufwandüberschuss von Fr. 127'000.00** aus.
- Die Steueranlage für das Jahr 2015 wird unverändert auf **1.85 festgesetzt**.
- Im Jahr 2015 wird im steuerfinanzierten Bereich **Fr. 255'000.00 investiert**.

Zusammenzug	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'210'600	1'083'600	1'147'300	993'400	1'129'594.47	1'056'567.83
Aufwandüberschuss		127'000		153'900		73'026.64
Ertragsüberschuss						
Allgemeine Verwaltung	200'600	4'840	190'250	4'480	189'371.35	12'522.30
Öffentliche Sicherheit	35'000	24'600	34'200	24'500	47'940.45	42'349.70
Bildung	295'100	52'800	288'150	49'600	223'269.31	50'941.50
Kultur/Freizeit	12'600	600	12'000	600	10'691.60	600.00
Gesundheit	350	0	350	0	304.80	0.00
Soziale Wohlfahrt	232'500	24'550	213'800	24'200	223'314.25	148'659.80
Verkehr	91'650	3'710	71'950	3'700	69'086.25	4'661.70
Umwelt/Raumordnung	215'050	185'700	206'550	185'700	173'278.08	150'185.13
Volkswirtschaft	1'600	14'600	2'200	11'700	5'297	11'653.00
Finanzen/Steuern	126'150	772'200	127'850	688'920	187'041.38	634'994.70

Erwähnenswertes im Voranschlag 2015

... aus dem Aufwand

- **029.311 Anschaffungen Verwaltung**
Die EDV-Anlage der Verwaltung soll erneuert werden. Dafür sind Fr. 5'500.00 vorgesehen.
- **620.311 Anschaffungen Apparate**
Die Anschaffung eines Info Radars in der Höhe von Fr. 6'000.00 ist budgetiert.
- **620.313 Verbrauchsmaterial, Signale**
Die Beschilderung der Merzligenstrasse soll für Fr. 8'750.00 erneuert werden.
- **620.314 Baulicher Unterhalt**
Die Strassenschächte müssen im Budgetjahr 2015 für Fr. 6'000.00 gespült werden. Dies ist alle vier Jahre nötig.
- **750.314 Unterhalt Gewässerverbauungen**
Die Entleerung der Sandfänge im Länggrabe und die Kontrollmessung Schlupf sind im Jahr 2015 budgetiert (Mehraufwand Fr. 9'200.00).
- **942.314 Unterhalt Liegenschaften**
Gemäss den Vorjahren muss für den Unterhalt der Wohnungen mehr eingesetzt werden als dies bisher der Fall war. Aus diesem Grund wird der Budgetkredit von bisher Fr.1'000.00 auf neu Fr. 5'000.00 erhöht.

➤ **990.331 Harmonisierte Abschreibungen**

Durch die übrigen Abschreibungen im Rechnungsjahr 2013 wurde das Verwaltungsvermögen vollständig abgeschrieben, was nun in den Folgejahren einen Minderaufwand bei den harmonisierten Abschreibungen bewirkt. Die abschreibungspflichtigen Investitionen für das Jahr 2015 betragen Fr. 255'000.00.

➤ **Lastenteiler Lehrerbesehung / Schulverband Hermrigen-Merzligen**

Gemäss Budget 2015 und Finanzplanung rechnet der Schulverband Hermrigen-Merzligen mit Minderkosten in der Höhe von ca. Fr. 2'600.00 gegenüber dem Rechnungsjahr 2014. Die Betriebs- und Unterhaltskosten konnten zwar um rund Fr. 14'200.00 gesenkt werden, hingegen nimmt der Lastenausgleich Lehrergehälter um Fr. 11'600.00 zu.

Die Schülerzahlen der beiden Gemeinden Hermrigen und Merzligen sind gleich hoch (je 22 Kinder).

Der Schulverband Hermrigen-Merzligen rechnet damit, dass er im Jahr 2016 HRM2 einführen wird und das bestehende Verwaltungsvermögen innerhalb von 12 Jahren abschreibt.

➤ **Kantonale Lastenteiler / Finanzausgleich**

Die Lastenteiler EL und Sozialhilfe belasten das Budget um total Fr. 189'200 (ca. 6 Steueranlagezehntel). Gegenüber dem Budget 2014 beträgt der Mehraufwand Fr. 18'400.

Im kantonalen Finanzausgleich erhält die Gemeinde Hermrigen aus dem Disparitätenabbau aufgrund ihrer schwachen Steuerkraft einen um Fr. 7'100.00 höheren Beitrag.

... aus dem Ertrag

➤ **Entwicklung Einkommenssteuern**

Bei der Prognose der zukünftigen Steuereinnahmen wurde auf die Empfehlungen der kantonalen Planungsgruppe abgestellt. Der als Basis für die Prognose dienende, mutmassliche Steuerertrag 2014 wurde durch die Aufrechnung der bisher in Rechnung gestellten Raten ermittelt und mit den Wachstumsprognosen für Konjunktur und Bevölkerungsentwicklung aufgerechnet. Allfällige Steuernachzahlungen wurden bewusst nicht in die Prognose aufgenommen, da mit diesen nicht gerechnet werden kann.

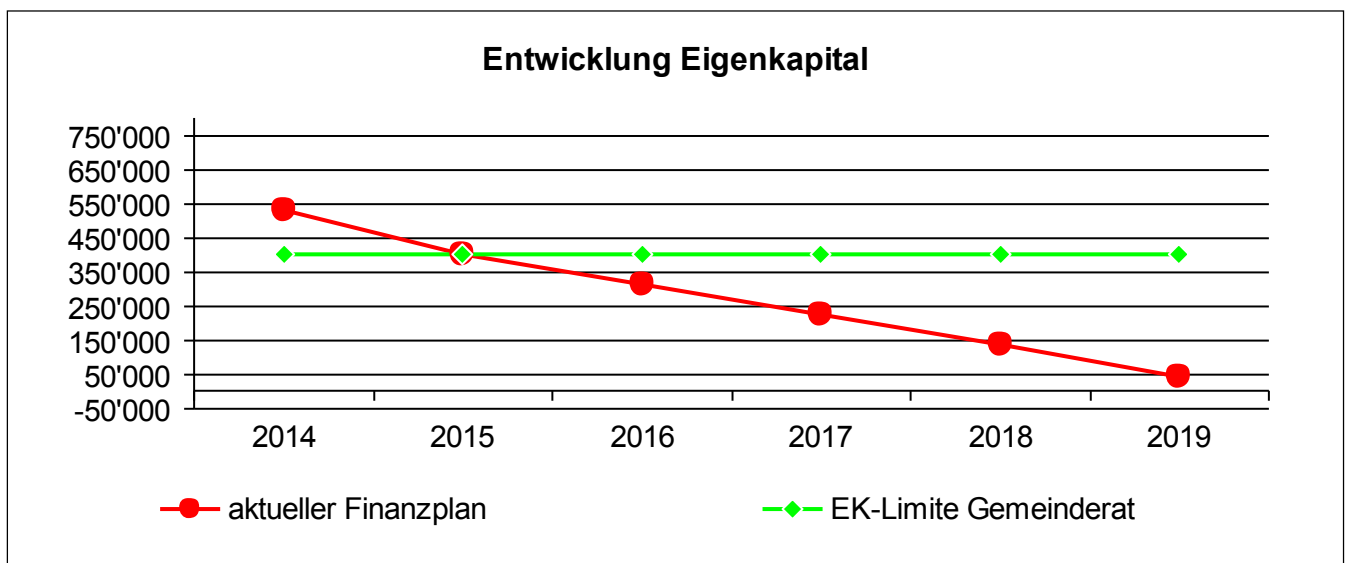
Wie der Finanzplan 2014-2019 zeigt, wird der zukünftige Steuerertrag die laufenden Kosten sowie die Folgekosten der vorgesehenen Investitionen trotz Steuererhöhung im 2014 nicht decken können (jährliche Unterdeckung von durchschnittlich Fr. 100'000.00 oder 3 Steuerzehntel). Trotz dieser Unterdeckung ist bis im Jahr 2019 keine weitere Steuererhöhung eingepplant.

Der Voranschlag 2015 weist bei den Einkommenssteuern einen Mehrertrag gegenüber dem Budget 2014 von Fr. 67'200 und gegenüber der Rechnung 2013 einen Mehrertrag von Fr. 122'491.05 aus. Dieser Mehrertrag begründet sich hauptsächlich durch das bauliche Wachstum und die damit verbundenen Neuzuzüge von Steuerpflichtigen.

Finanzplan 2014 - 2019 Zukunftsprognosen

Durch die zukünftigen, jeweils negativen Abschlüsse der laufenden Rechnung wird das Eigenkapital abnehmen. Diese Defizite werden jedoch nur teilweise durch Folgekosten von Investitionen ausgelöst. Bereits die laufenden Kosten können nicht durch den Steuerertrag gedeckt werden. Bis ins Planungsjahr 2019 besteht genügend Zeit, um die Entwicklung genauer zu analysieren und geeignete Massnahmen zu ergreifen.

Finanzplan (in Tausend Franken)	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnungsergebnis	-102	-127	- 87	- 91	- 85	- 93
Eigenkapital	528	402	314	224	139	45



Ab dem Jahr 2016 wird die Rechnung nach HRM2 geführt. Die wichtigsten Änderungen sind:

- Das Finanzvermögen muss neu bewertet werden.
- Das bestehende Verwaltungsvermögen per 31.12.2015 muss innert 8 -16 Jahren linear abgeschrieben werden (Beschluss der Abschreibungsdauer auf Vorschlag des Gemeinderates durch die Gemeindeversammlung mit der Steueranlage und dem Budget 2016).
- Neues Verwaltungsvermögen ab 2016 wird nach Nutzungsdauer linear abgeschrieben (Strassen z.B. innert 40 Jahren).
- Zusätzliche Abschreibungen sind zwingend, wenn in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.
- Um die lineare Abschreibung nach Nutzungsdauer zu berechnen, ist neu eine Anlagebuch-haltung zu führen.

Im Finanzplan 2014-2019 sind die linearen Abschreibungen für neue Investitionen ab dem Rechnungsjahr 2016 bereits berücksichtigt. Die Abschreibungen für das bestehende Verwaltungsvermögen wurden ab dem Jahr 2016 vorerst mit einer Abschreibungsdauer von 13 Jahren eingerechnet.

Investitionsprogramm für die kommenden Jahre

Folgende steuerfinanzierte Investitionen sind für die nächsten Jahre geplant. Die mit * bezeichneten Investitionen wurden bereits beschlossen.

*Sanierung Moosgasse	2015	100'000.00
*Erneuerung Los 2 und Digitalisierung Zonenplan/Gefahrenkarte	2015	28'000.00
Inventarisierung/Analyse öffentliche Beleuchtung und Umstellung LED	2015	27'000.00
Ausarbeiten Wasserbauplan	2015	50'000.00
Ausbau Hofmattweg	2015	50'000.00
Ausbau Lattrigenweg	2016	125'000.00
Ausarbeiten Wasserbauplan	2016	50'000.00
Dachdeckerarbeiten Werkhof Hohle	2016	14'000.00
Total		444'000.00

Abwasserentsorgung

Aufwandüberschuss 2015	Fr.	21'900.00
Schlechterstellung gegenüber Budget 2014	Fr.	7'200.00
Schlechterstellung gegenüber Rechnung 2013	Fr.	6'864.58

Die Abwasserentsorgung wird „spezialfinanziert“, d.h. dass der Aufwand in diesem Bereich durch Abwassergebühren abgedeckt werden muss und nicht dem Steuerhaushalt belastet wird. Im Jahr 2015 sind keine Investitionen vorgesehen.

Das budgetierte Defizit in der Höhe von Fr. 21'900.00 wird dem Rechnungsausgleich entnommen, welcher per 01.01.2014 einen Bestand von Fr. 125'542.31 aufweist.

Abfallentsorgung

Ertragsüberschuss 2015	Fr.	500.00
Besserstellung gegenüber Budget 2014	Fr.	6'600.00
Besserstellung gegenüber Rechnung 2013	Fr.	6'887.42

Die Abfallbeseitigung wird durch Grundgebühren pro Einwohner finanziert. Durch die negativen Rechnungsabschlüsse der Vorjahre würde das Konto Rechnungsausgleich im 2015 aufgebraucht sein. Um dies zu verhindern, wurde die Kehrichtgrundgebühr erhöht, eine Pauschalgebühr pro Container und eine Gebühr für den Häckseldienst-Einsatz (erste 15 Minuten gratis) eingeführt. Das Budget 2015 rechnet mit einer Grundgebühr pro Einwohner von Fr. 75.00, mit einer Containergebühr von Fr. 100.00 und Fr. 40.00 pro zusätzliche Viertelstunde Häckseldiensteinsatz.

Diese Gebühren sind gültig unter der Voraussetzung, dass das neue Abfallreglement an der Gemeindeversammlung genehmigt wird.

Der budgetierte Ertragsüberschuss von Fr. 500.00 wird dem Konto Abfallentsorgung gutgeschrieben, welches per 01.01.2015 einen voraussichtlichen Bestand von rund Fr. 3'000.00 aufweisen wird.

ANTRAG DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

1. Die Gemeindesteueranlage wird per 2015 auf 1.85 festgesetzt.
2. Die Liegenschaftssteuer wird per 2015 unverändert auf 1.0 ‰ des amtlichen Wertes festgesetzt.
3. Der Voranschlag 2015 der Einwohnergemeinde Hermrigen, welcher bei einem Aufwand von Fr. 1'210'600 und einem Ertrag von Fr. 1'083'600 einen Aufwandüberschuss von Fr. 127'000 vorsieht, wird in vorliegender Form beschlossen.